

Umweltwettbewerb 2006 der Schulen der Stadt Leipzig





Zusammenstellung ausgezeichneter Projekte

1

Seit 1999 werden Leipziger Schulen im Umweltwettbewerb der Schulen der Stadt Leipzig für ihr Engagement für nachhaltige Umwelterziehung und praktischen Umweltschutz ausgezeichnet.

Die vorliegende Broschüre zeigt zum vierten Mal eine Übersicht von interessanten Projekten mit ökologischem Hintergrund der Leipziger Schulen. Entnommen wurden die Themen den Anträgen zum Umweltwettbewerb 2006 der Schulen der Stadt Leipzig.

Die Heinrich-Mann-Schule/Grundschule und die 56. Schule/Mittelschule bestätigten nach sechs Jahren ihre Titel "Preisträger im Umweltwettbewerb der Schulen der Stadt Leipzig" aus dem Jahr 2000. Die Schule zur Lernförderung Engelsdorf/Förderschule und die Schule am Adler/Mittelschule wurden als neue Preisträger mit einer Zuwendung von jeweils 750 € gewürdigt. Eine besondere Anerkennung von insgesamt 400 EURO für schulische Aktivitäten im Umweltbereich erhielt die Freie Schule/Grundschule in Freier Trägerschaft und die 51. Schule/Mittelschule. Von der Jury wurden zusätzlich sieben Anerkennungen für Projekte (verbunden mit Zuwendungen von je 100 €) ausgesprochen. Den mit 100 € dotierten Energiesparpreis erhielt die Schule Miltitz/Grundschule.

Inhalt

Heinrich-Mann-Schule - Grundschule	2
Projekt "Thematisch angelegte Gemüsebeete im Schulgarten"	
Schule Miltitz - Grundschule Projekt "Schulumfeldgestaltung - Schaffung von Lebensräumen für Tiere""	3
Schule zur Lernförderung Engelsdorf - Förderschule Projekt "Unsere Umwelt entdecken, verstehen und schützen"	4
56. Schule - Mittelschule Projekt "Sport- und Umweltzentrum Elstertal"	5
Schule am Adler – Mittelschule Projekt "Lern- und Lebensort Schulhof"	6
51. Schule - Mittelschule Projekt "Gestaltung des Schulgeländes und Anlegen eines Schulgartens"	8
Sonderpreis "Schulen sparen Energie"	9
Schule Miltitz - Grundschule Projekt Altpapiersammelaktion und Regenwassernutzung"	9

Bei Fragen zur Wettbewerbsteilnahme, zu geeigneten Partnern und zur Projektfinanzierung wenden Sie sich bitte an:

Stadt Leipzig Schulverwaltungsamt Abt. Schülerangelegenheiten Britt Schültzky

Tel.: 0341 123-1084

E-Mail: britt.schueltzky@leipzig.de

Heinrich-Mann-Schule - Grundschule

Schwarzenbergweg 4 04289 Leipzig

Telefon: 0341 8629386 Fax: 0341 8629386

E-Mail: Heinrich-Mann-Schule-Leipzig @t-online.de

Schulleiterin: Frau Fahsel

Projekt "Thematisch angelegte Gemüsebeete im Schulgarten"

Ziel und Inhalt

Als "Umweltschule in Europa" steht ein bewusstes Le-

ben in der Natur an zentraler Stelle im fächerübergreifenden Lernen der Heinrich-Mann-Schule. In Projekten und Exkursionen spüren die Kinder ihr Verbundensein mit der Natur und lernen einen verantwortungsbewussten Umgang mit ihrer Umwelt. Dafür wird das 20 000 m² große Schulgelände vielfältig genutzt.



Schüler, Lehrer, Eltern

Projektdurchführung

Schüler, Lehrer und Eltern gestalten, pflegen und nutzen das 20.000 m² große Schulgelände mit dem Klassenzimmer im Grünen, Kräutergarten, Biotop, Benjeshecken, Trockenmauer und Schulgarten. Die bewaldete Fläche wird als Schulwald zur Baumbestimmung und für den Vogelschutz genutzt. Besonders an 3 Sonnabenden im Herbst pflegen viele Eltern und Kinder das Schulgrundstück, erneuern und reparieren Sitzgelegenheiten und Spielgeräte.

In diesem Schuljahr haben Schüler und Lehrer ihren Schulgarten umgestaltet. Sie bepflanzten die Beete thematisch entsprechend dem Heimatkunde- / Sachun-



terricht und so betreut Klasse 3 alle Getreidearten, Klasse 4 Wildblumen sowie Klasse 1 und 2 Obst und Gemüse. Es entstanden Beete für die Voranzucht der Pflanzen. Gewächshaus und Geräteschuppen wurden erneuert und eine Kräuterspirale integriert. Eine Kompostanlage liefert frische Erde für Beete und Blumenkästen. Ein Teil des Schulgeländes wird mit Regenwasser aus 2 Fässern bewässert. Ebenso wird Wasser aus einer unterirdischen Zisterne mit Brunnen genutzt, in die das Regenwasser der Dachrinne am Haupteingang des Schulgebäudes einfließt. Diese Anlage wurde schon beim Bau der Schule angelegt.

Weitere Schüleraktivitäten

Schüler, Lehrer und Eltern sammeln große Mengen Altpapier in 8 Containern. Von dem Geld konnte der Förderverein die Fahrtkosten ins Schullandheim für 140 Kinder bezahlen. Seit 10 Jahren trennen die Kinder den Müll in bereitstehenden Behältern. Sie achten auf den sparsamen Umgang mit Strom, Wasser und Heizenergie. Die Schüler lernen in und mit der Natur in zahlreichen Projekten.



Schule Miltitz - Grundschule

Großmiltitzer Str. 4 04205 Leipzig

Telefon: 0341 9411517 Fax: 0341 9415801

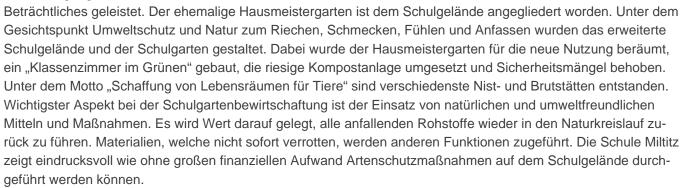
E-Mail: Schule-miltitz@t-online.de

Schulleiterin: Frau Böhme

Projekt "Schulumfeldgestaltung - Schaffung von Lebensräumen für Tiere""

Ziel und Inhalt

In den vergangenen Jahren wurde durch die Schule



Beteiligter Personenkreis

Alle Aktivitäten werden von den Schülern, der Lehrerschaft und Herrn Busch (Mitarbeiter in Arbeitsgelegenheitsmaßnahmen) durchgeführt.

Projektdurchführung

Im Rahmen des Projektes legten die Schüler gemeinsam mit den Lehrern und Herrn Busch einen Fuß-Fühlpfad, eine Igel-Sommer- und Winterbehausung, ein Feuchtbiotop und eine Trockenmauer an.

Zur Beobachtung und zum Schutz von Vögeln und Spinnen wurden unter Anleitung des Projektleiters Nistkästen und Spinnenerlebnisrahmen gebaut und aufgehängt.

Die Kinder befüllten Blumentöpfen mit Stroh und Reisig und knüpften Tannenzapfketten, um diese als Unterschlupfmöglichkeiten für kleine Insekten in den Gehöl-

zen aufzuhängen. Im Schulgarten wurden Kräuter und Nutzpflanzen angebaut, die in der Schülerküche zu Speisen verarbeitet wurden.

Die Schüler lernten, wie Unkräuter zu Jauchen verarbeitet werden, damit sie als natürliche und ökologisch unbelastende Düngung und Schädlingsbekämpfung verwendet werden können.

Die für die Errichtung von Insektenhotel, Totholzhaufen, Nistkästen, Trockenmauer und Benjeshecke benötigten Materialien sammelten die Kinder innerhalb des Schulgeländes und auf angrenzenden Feldern.

Stämme und Äste von gefällten Bäumen wurden für die Gestaltung von Spiel- und Sitzelementen verwendet.

Weitere Schüleraktivitäten

- Durchführung von Altpapiersammelwettbewerben
- Nutzung von Regenwasser

Schule zur Lernförderung Engelsdorf - Förderschule

Riesaer Straße 177 04319 Leipzig

Telefon: 0341 2711980 Fax: 0341 27119818

E-Mail: fs-engelsdorf@t-online.de

Schulleiterin: Frau Zekert

Projekt "Unsere Umwelt entdecken, verstehen und schützen"





Im Bildungskonzept der Schule steht die praktische, lebendige und fächerübergreifende Natur- und Umwelterziehung an zentraler Stelle. Schülerinnen und Schüler erleben sich bewusst in ihrer Umwelt, lernen die Natur achten und werden gegen den Trend der Wegwerfgesellschaft angehalten, sorgsam mit Ressourcen umzugehen.

Beteiligter Personenkreis

Schüler, Lehrer, Sozialpädagogen, Erzieher, Eltern, technische Kräfte der Schule

Projektdurchführung

Ein Teilprojekt, in dem die Schülerinnen und Schüler ihre Umwelt aktiv erleben, ist der Schulgarten, in welchem sie

Kartoffeln, Möhren, Zwiebeln, Bohnen und Tomaten, Kräuter, Würz- und Heilpflanzen angebaut haben. Zur Schulhausgestaltung wurden Zierkürbisse und Blumen gepflanzt, außerdem kann Obst geerntet werden. Im Hauswirtschaftsunterricht nutzten die Schülerinnen und Schüler ihr Obst und Gemüse zum energiesparenden und vitaminreichen Kochen in verschiedenen Projekten, die die Essgewohnheiten der Kinder und Jugendlichen verbessern sollen und Spaß machen. Im Vitaminprojekt bereiteten Schüler der 8. und 9. Klassen Obstsalate, Apfelbowle und verschiedene kreative und wohlschmeckende Gemüseteller für ihre jüngeren Schulkameraden. Energiesparend, ideen- und vitaminreich kochten einige Schüler der Schule auch beim Erdgaspokal, bei dem sie eine Auszeichnung erhielten.



Weitere Schüleraktivitäten – Besuche in außerschulischen Lernorten:

- Projekt "Energiedetektive" Wo können wir in der Schule Energie sparen?
- Regenwasser nutzen, Bioabfall kompostieren
- Biotop gestalten und pflegen, Aquarium pflegen
- Schulhaus und Zimmer mit Naturmaterialien verschönern
- Müll trennen, Altpapier sammeln
- Fahrt zum Nationalpark "Sächsische Schweiz"
- Ferienausflug ins Regenwaldzentrum des Naturschutzbundes
- Gestalten von Anschauungsmaterial für die Unterstufe, Berichte in der Schülerzeitung
- Winterquartier f
 ür Igel und Nisthilfen bauen
- Besuch der Stadtwerke, des Energieberatungszentrums, des Klärwerks Panitzsch, des Wasserwerks Probstheida,
- Säuberungsaktion im LSG "Grüner Bogen"
- Besuche des Ökoguts Mölkau, des LSG Machern und der Zooschule

56. Schule - Mittelschule

Dieskaustraße 213 04249 Leipzig

Telefon: 0341 427098-0 Fax: 0341 42709827

E-Mail: Leipzig-56MS@t-online.de

Schulleiter: Herr Starke

Projekt "Sport- und Umweltzentrum Elstertal"



Die Schwerpunkte "ökologische und ökonomische Bil-

dung" sind ein fester Bestandteil im Schulkonzept. Kontinuierlich pflegen SchülerInnen und LehrerInnen unter Anleitung des Schulhausmeisters den ökologisch angelegten Schulhof mit Teich, Grünanlagen und Theaterberg. Die Umgestaltung des 6000 m² großen Schulgartens durch die Arbeitsgemeinschaft "Schulgarten" und den Neigungskurs "Natur & Umwelt" in das "Sport- und Umweltzentrum Elstertal" ist ein Beispiel dafür, dass Schülerinnen und Schüler naturverbunden, bewusst und engagiert ihre Umwelt wahrnehmen.



Das Kollegium, die Schüler, Eltern, ein Beschäftigter auf ABM - Basis und Interessierte des Fördervereins unterstützen und pflegen das Gelände und beteiligen sich an zahlreichen Umweltprojekten.



Projektdurchführung

Schüler der Arbeitsgemeinschaft "Schulgarten" und des Neigungskurses "Natur und Umwelt" begannen gemeinsam mit ihren Lehrern und dem Schulhausmeister das "Sport- und Umweltzentrum Elstertal" aufzubauen, umzugestalten und kontinuierlich zu pflegen. Das Feuchtbiotop erwachte zu neuem Leben, ein Klassenzimmer im Grünen entstand, das alte Gewächshaus wurde abgerissen und ein neues errichtet. Außerdem legten sie Wege und zahlreiche Gemüsebeete an. Die geernteten Früchte bietet das Schülercafé zur gesunden Pausenversorgung an. Weiterhin bauten die Schüler Nistkästen, um das Verhalten der Vögel mit einer Videokamera zu beobachten und legten einen Steingarten an. Das



Gelände wird ebenso wie der Schulhof mit Regenwasser aus einer Zisterne und aus Regentonnen bewässert. Die Jugendlichen erbauten eine Wetterstation, deren Daten sie per PC erfassen und die sie im Geographieunterricht auswerten.

Weitere Schüleraktivitäten

Schülerinnen und Schüler der 9. Klasse und des Neigungskurses "Natur und Umwelt" untersuchten die Wasserqualität an einem Abschnitt des Elstermühlgrabens in Knauthain, zu dem eine Bachpatenschaft besteht. Exkursionen führten in den Auenwald, in die Bergbaufolgelandschaft Cospudener See, ins Kraftwerk Lippendorf, zum Gut Knauthain, ins Schulbiologiezentrum, in die Botanikschule, zur Landesgartenschau nach Oschatz und in den Leipziger Zoo.

Die Schulhausbeleuchtung auf den Gängen und im Treppenhaus ist mit Energiesparlampen versehen. Per PC wird die Heizenergie in den einzelnen Zimmern überwacht und geregelt. Die Schüler trennen Müll und kompostieren organische Abfälle.

Schule am Adler - Mittelschule

Antonienstraße 24 04229 Leipzig

Telefon: 0341 41547-0 Fax: 0341 4154735

E-Mail: ms-adler-leipzig@web.de

Schulleiterin: Frau Fiedler

Projekt "Lern- und Lebensort Schulhof"

Ziel und Inhalt

Schüler, Lehrer, Eltern und Partner gestalteten den Schulhof nach eigenen Entwürfen zu einem Lern- und TISCH EMIS

Lebensort um, an dem sie sich wohlfühlen, mit dem sie sich identifizieren können und der auch nach außen einladend wirkt. Ebenso wie das Fördern des Umweltbewusstseins gehört das Beteiligen von Eltern und Partnern aus dem Stadtteil zum Konzept der Schule.

Beteiligter Personenkreis

SchülerInnen, LehrerInnen, und Eltern gestalteten im Rahmen des städtebaulichen Fördermittelprogramms URBAN II den Schulhof gemeinsam mit der Zukunftswerkstatt e. V., dem Leipziger Kinderbüro e. V. und dem Verein für ökologisches Bauen e. V. um.

Projektdurchführung

Der Schulhof erhielt als Lärm- und Sichtschutz und als Schattenspender Sträucher, Gehölze und Kletterpflanzen. Als Wahrzeichen eines kreativen Miteinanders wurde ein Boot geschnitzt und im Außengelände aufgestellt. Über die Mauer entlang der Zschocherschen Straße blicken vier Schülersilhouetten, die ein Künstler gemeinsam mit Schülern im Praktikum nach ihren Entwürfen gestaltet hat. Jüngere SchülerInnen gestalteten aus Holz einen großen Kinderwegweiser, der auf die Grundschule, die Mittelschule,



den Hort, die Bücherei, den Schulclub und auf Außenaktivitäten wie Tischtennis und Trampolin verweist. Der Baumlehrpfad mit einem Baumquiz zu Bäumen innerhalb und außerhalb des Schulgeländes steht im Freiluftklassenraum. Der Elternrat betreute das Projekt "Zwiebeln stecken". Für Interessierte wurden alle Gestaltungsideen gesammelt und die Arbeitsschritte dokumentiert.

Weitere Schüleraktivitäten

Die Schüler-Arbeitsgruppe "Solar na klar" trifft sich wöchentlich, um Kenntnisse aus dem naturwissenschaftlichen Unterricht zu erweitern und praktische Modelle alternativer Energienutzung herzustellen. Darüber hinaus überwacht die AG die Messdaten an der Solaranlage auf dem Turnhallendach und wertet diese regelmäßig aus, um die praktische Bedeutung der selbstgebauten Anlage nachzuweisen.

Partner in diesem Projekt ist der Verein für ökologisches Bauen e. V.



51. Schule - Mittelschule

Willi-Bredel-Straße 11 04279 Leipzig

Telefon: 0341 3338690 Fax: 0341 33386924

E-Mail: Leipzig-51-mittelschule@t-online.de

Schulleiterin: Frau Gutsche

Projekt "Gestaltung des Schulgeländes und Anlegen eines Schulgartens"

Ziel und Inhalt

Schwerpunkt des pädagogischen Konzepts der Schule ist die nachhaltige Erziehung der SchülerInnen zu aktivem Umweltbewusstsein. Ziel ist dabei die Entwicklung



der Schule zu einem naturnahen Ort, der auch außerhalb des Unterrichts für alle SchülerInnen offen und attraktiv ist. Die Vermittlung von Kenntnissen zu Umwelt und Natur und zum Umgang mit natürlichen Ressourcen findet in allen Fächern Eingang. So werden die in den Lehrplänen enthaltenen Umweltaspekte in fächerübergreifenden Projekten praktisch umgesetzt. Im Rahmen des Neigungskurses "Naturwissenschaft und Technik" wurde begonnen, eine 730 m² große Fläche (Spielplatz der ehemaligen Grundschule) zu einem Schulgarten umzugestalten. Darüber hinaus besteht seit 18 Jahren eine Partnerschaft mit der Schule Kloster Barthe in Hesel (Niedersachsen). Auch hier bildet die Umwelterziehung während der innerhalb des Schüleraustausches stattfindenden Projekttage

einen Schwerpunkt (z. B. Braunkohleabbau im Raum Leipzig/Rekultivierung, Ökosystem Wattenmeer...).

Beteiligter Personenkreis

alle SchülerInnen und LehrerInnen der 51. MS

Projektdurchführung

Mit dem Ziel einen Arbeitsschulgarten mit ökologischen Elementen zu errichten, übernahmen die Schüler des Neigungskurses "Naturwissenschaft und Technik" die Planung der 730 m² großen Fläche. Die Umsetzung des Projektes erfolgt über mehrere Schul-



jahre. Die Einrichtungen und Elemente werden schrittweise in einer Art "Baukastensystem" verwirklicht. Die ökologischen Informationen zur Umsetzung des Projektes holten sich die Kursbeteiligten im Stadtgarten Connewitz. Bisher sind eine Kräuterspirale, ein Insektenhotel und ein Teich entstanden. Verschiedene Vogelschutzgehölze und Kulturpflanzen wurden durch die Schüler angebaut. Im Aufbau befinden sich eine Wetterstation und eine Sitzgruppe mit Pergola als "Klassenzimmer im Grünen". Der Neigungskurs "Naturwissenschaft und Technik" plant darüber hinaus die Anpflanzung von einheimischen mehrjährigen Stauden, das Anlegen von Hochbeeten und den Bau von Rankhilfen zur Begrünung der Turnhallenwand. Die im Schulgarten geernteten Früchte werden in der Schülerküche verarbeitet. Neben den Neigungskursen, ist jede Klasse für die Pflege eines bestimmten Bereiches des Schulgeländes zuständig (u.a. Rabatten, Begrünung, Nisthilfen).

Weitere Schüleraktivitäten

- Durchführung von Luftuntersuchungen in Zusammenarbeit mit dem Umweltmobil
- Projekt "Regenerative Energiequellen" in Kooperation mit den Stadtwerken
- Übernahme von Tierpatenschaften im Leipziger Zoo

Sonderpreis "Schulen sparen Energie"

Schule Miltitz - Grundschule

Großmiltitzer Straße 4

04205 Leipzig

Telefon: 0341 9411517 Fax: 0341 9415801

E-Mail: Schule-miltitz@t-online.de

Schulleiterin: Frau Böhme

Projekt "Altpapiersammelaktion und Regenwassernutzung"

Ziel und Inhalt

Im Zentrum der pädagogischen Arbeit der Schule steht das Prinzip des Lernens mit allen Sinnen, um ein ganzheitliches ökologisches Denken der Schüler zu befördern.

Kontinuierlich wird in der Schule Altpapier gesammelt.

Dreimal im Schuljahr werden die Schüler zu großen Altpapiersammelaktionen aufgerufen. Bereits die Zwischenergebnisse werden im Schulgebäude dokumentiert, um die Kinder weiter zu animieren. Das Ende der Aktionswochen wird mit einer Auszeichnungsveranstaltung begangen, in welcher die besten Sammler prämiert werden.

Seit 4 Jahren wird das Regenwasser in einer Zisterne aufgefangen. Der Schulgarten wird ausschließlich mit Niederschlagswasser gegossen. Die Kinder sind während der Vegetationszeit eigenständig (vor dem Unterricht) für das Gießen verantwortlich.